

90% MEHR CHANCE

SOWOHL CHANCE UND HERAUSFORDERUNG!

GROSSES INTERESSE

Neues
MITEINANDER

ICH WILL 5 TAGE IM BÜRO ARBEITEN, DA PRIVAT + BERUF TRENNBAR IST

KURZER ARBEITSWEG

Kein BÜRO ZU HAUSE

12. SEPTEMBER 2022

10:00 BIS 16:30 UHR

7. Gesundheitskongress

Digital und flexibel – aber auch gesund?
Die neue Arbeitswelt in der
Niedersächsischen Landesverwaltung

Akademie des Sports, Hannover



OFFLINE
NUR
IM
URLAUB

ODER
WENN DAS
HANDY KAPUTT
IST

In Zeiten des Wandels: Wie wirkt sich die digitalisierte Arbeitswelt auf die (psychische) Gesundheit von Beschäftigten aus?

Prof. Dr. Nico Dragano, Universitätsklinikum Düsseldorf, Institut für Medizinische Soziologie

Technologie-induzierter
STRESS
⇓
TECHNO STRESS
Psychosomatische Folgen
(Schlafstörungen, etc.)

WIR BRAUCHEN
einen
Plan!
↓
GUT GENUTZT
Kann Technologie
Gesundheit
VERBESSERN

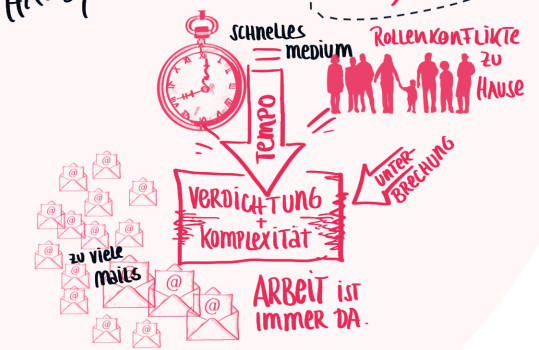
- TIPS**
- 1 Klare Regeln
z.Bsp. für Mails
Beantworten/
Kommunikation
 - 2 Fähigkeit
Grenzen zu
setzen
 - 4 Stärken fördern
Unternehmenskultur
 - 5 Kollegiales Umfeld
über Abteilungen
Austausch
 - 6 Schulungen,
Kompetenzen
aufbauen
 - 7 Proaktives
Coping
(Positive Seiten
sehen)
 - 8 Achtsamkeits-
Techniken
 - 9 Technik für
Gesundheit
einsetzen
 - 10 Ein Hoch auf
den IT-
Support
- Technik löst
Nicht per se
Stress aus
- LOBT DOCH
MAL



INDIVIDUELLE
BEWERTUNG
• Bedrohung?
• Ressource?
PSYCHO
BIOLOGISCHE
REAKTION



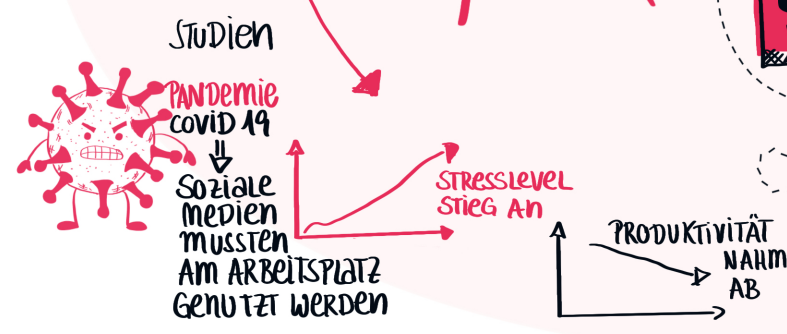
250 x
AM TAG
AM HANDY



Formen von Technostress

Klassische Formen
der Arbeitsbelastungen
nehmen zu.

- unzuverlässige Technik
- chronischer technolo. Wandel erzeugt Unsicherheit
- Überforderung durch komplexe und schwer zu kontrollierende Systeme
- zu viel und zu schnell arbeiten dank IT
- Entgrenzung von Arbeit
- Angst vor Verlust des Arbeitsplatzes (Robotik / Automatisierung)
- Überwachung



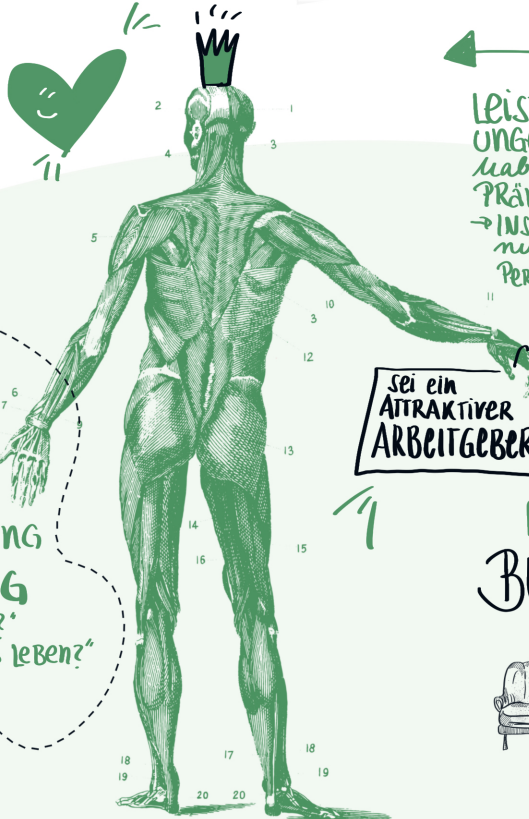
„Studien könnten besser sein“

**Veränderungen von Arbeitsprozessen:
Was bedeuten sie konkret für das
Gesundheitsmanagement im öffentlichen Dienst?**

Dr. Beatrix Behrens,
Hochschule der Bundesagentur für Arbeit

HERAUSFORDERUNGEN:
→ Digitalisierung
→ Demographie
→ Diversität
→ Dekarbonisierung

EPOCHALER UMBRUCH IN
DER ARBEITSWELT:
**Menschen
emotional
MITNEHMEN**



LEISTUNGSVERÄNDERUNGEN im Blick
haben für
PRÄVENTION
→ INSTRUMENTE
nutzen BGM +
PERSONALSTRATEGIE

Die FÜHRUNGSKRAFT
MUSS PRÄSENT SEIN.
AUCH ONLINE.
ALS COACH UND
SO ... MENTOR

PARTIZIPATION
Menschen
einbeziehen



BEIDHÄNDIGE
FÜHRUNG

VORBILD sein

KLARE
VORGABE

INSPIRIEREND
„ES GEHT AUCH UM
INNOVATIONEN,
AUCH IN VERWALTUNG“

Sei ein
**ATTRAKTIVER
ARBEITGEBER, o.k.?!**

**Flexibilität
Freiraum**

zum AUSPROBIEREN
EIGENVERANTWORTUNG
SELBSTORGANISATION
SELBSTVERANTWORTUNG

SINNSTIFTUNG
„WOZU SIND WIR DA?“
„WAS IST EIN GUTES LEBEN?“

NEW WORK
FRIDTJOF BERGMANN
„ARBEITEN, WIE MAN
WIRKLICH, WIRKLICH WILL.“



STÄRKENORIENTIERT
mitarbeiters:innen
EINSETZEN

Agil →
ARBEITEN



Bei Problemen
**SCHNELL
Reagieren.**

MOBILE ARBEITSWELT
BÜRO = ORT DER BEGEGNUNG



BRÄUCHT
KOMPETENZEN
klare
REGELN

**GRÜNE
ARBEITS-
WELT**



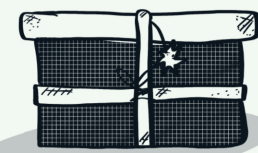
→ **INNOVATIV**
denken +
handeln

**RAUS AUS
DEN
SILOS**

MEHR
ZUSAMMEN
ARBEITEN



GESUNDHEITSFÖRDERUNG
gehört zum
Gesamtpaket für
ARBEITNEHMER:INNEN
DAZU.



→ **PERSONALSTRATEGIE** →

VERTRAUEN
STATT
KONTROLLE

FÜHRUNG UND
ZUSAMMENARBEIT

Gute ARBEITS-
BEZIEHUNGEN
schaffen

→ **ARBEITSFÄHIGKEIT**
ZU FÖRDERN UND
ZU ERHALTEN



**WOHLFÜHLEN
AM ARBEITSPLATZ**

WERTSCHÄTZUNG
und
RESPEKT, BITTE!



EMOTIONEN
mit AUFNEHMEN
NACHHALTIGES PERSONALMANAGEMENT
+ BGM
• WOHLBEFINDEN
• NACHHALTIGKEIT → MOBILARBEITER



DR. BEATRIX BEHRENS
HOCHSCHULE DER BUNDESAGENTUR FÜR ARBEIT

BÜROS ALS ORTE DER BEGEGNUNG, UM ZUSAMMEN ZU ARBEITEN.

ARBEITZEITEN AUSSUCHEN KÖNNEN

Die eigene YUCCA-PALME IM BÜRO IST VERGANGENHEIT



Alexander Zimbell
NDS. BEAMTENSCHUB

Bei vielen DINGEN MUSS MAN SICH IN DIE AUGEN SCHAUEN

Meeting um 18:00 UHR? GEHT NICHT!



DELFT AHTING VERDI NDS

LERNEEFFEKT: 15min PAUSE zwischen VIDEO KONFERENZEN

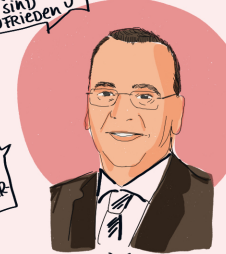
TURBO-LERNEN IN DER PANDEMIE

DER DIREKTE KONTAKT HAT GEHEILT.

SUPER! VIDEOGRÜßWORT. ALLE SIND ZUFRIEDEN Ü

HAN KANN GEWICHTEN

WER WUSSTE VOR 3 JAHREN WAS ZOOM IST?



BORIS PISTORIUS
NDS. MINISTERIUM FÜR INNERES UND SPORT

Soziale Kontakte sind eine Herausforderung!

ARBEIT fließender Übergang FREIZEIT

FÜHRUNG muss INDIVIDUELLER AUF MITARBEITER:INNEN schauen.

WIR HABEN NICHT IN JEDER BRANCHE DIE GLEICHEN VORRAUSSETZUNG FÜR DIGITALISIERUNG

z. Bsp. KUNDENKONTAKT ODER NICHT

NATÜRLICH IST DER STREIFENWAGEN NICHT DIGITAL UNTERWEGS. 70% HOME-OFFICE IST ABER AUCH BEI DER POLIZEI MÖGLICH.

WÜNSCHE

- GUTE REGELN FÜR GESUNDES ARBEITEN
- STARKE FÜHRUNG QUALIFIZIEREN
- BEHÖRDEN DÜRFEN NICHT DEN ANSCHLUSS VERLIEREN. ALLE BEHÖRDEN SOLLTEN GLEICHE BEDINGUNGEN HABEN
- EINHEITLICHES VERSTÄNDNIS VON GESUNDHEIT
- PERSONALSTRATEGIE
- FÜHRUNGSKULTUR WEITER-ENTWICKELN
- "NICHT ALS ERSTES IN DER VERWALTUNG ABBAUEN" STÄRKER STAAT BRAUCHT STARKE VERWALTUNG!

DAS! SOLL ICH ALLES ALS FÜHRUNGSKRAFT MACHEN? Nö!



ES GEHT NICHT DARUM MENSCHEN ZU BETÜDELN, SONDER WAHRZUNEHMEN. "PROBLEME ZU ERKENNEN UND AUSTAUSCH ZU ERMÖGLICHEN."

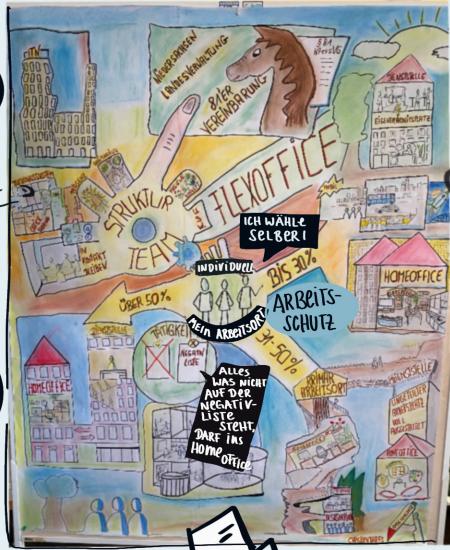
Illustration of scales of justice

1. UNGESTÖRT ARBEITEN KÖNNEN
2. EIN ENDE FINDEN-ARBEITSENDE
3. WIE GUT SIND FÜHRUNGSKRÄFTE VORBEREITET. KÖNNEN SIE AUF DISTANZ GESUND FÜHREN
4. RAUM, UM MENSCHEN ZU TREFFEN

WER EINE RUHIGE KUGEL SCHIEBEN WILL, MACHT DAS AUCH IM BÜRO.

ZUHAUSE MUSS ICH "BEWEISEN", DASS ICH NICHT FAUL BIN!

Workshop 1
Aus der Praxis: Experiment Flexoffice
IT.Niedersachsen



LAND

Regeln

Buchungssystem

WIR
TEAMS

Regeln

+ Erfolgsfaktoren

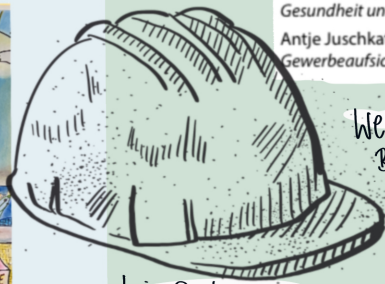
ICH
Regeln

Workshop 3
Die Form mobiler Arbeit mit den Anforderungen des Arbeitsschutzes vereinbaren - Wie kann das gelingen?

Stefan Pemp, Nds. Ministerium für Soziales, Gesundheit und Gleichstellung
Antje Juschkat und Christian Hecht, Staatliches Gewerbeaufsichtsamt Hannover

WAS IST BEI ARBEITEN AUßERHALB DES DIENSTGEBÄUDES NOT WENDIG?

- MATERIELL**
 - WLAN
 - LAPTOP + TASCH
 - DOCKINGSTATION
 - 2. BILDSCHIRM
 - SCANNER
 - DRUCKER
- ORGANISATORISCH**
 - DIENSTVEREINBARUNG
 - TEAMVEREINBARUNG
 - DEFINITION GEWANNETER AUFGABEN
 - VIRTUELLE KAFFEEPAUSEN
 - IT SUPPORT



Welche Grenzen gibt es bei

Arbeiten außerhalb des Dienstgebäudes?

- Kommunikationsbegrenzung
- TECHNIK
- NEID
- DATENSCHUTZ
- Soziale Einbindung

Wie gelingt Führung auf Distanz?

- VERTRUENSBASIS, WERTSCHÄTZUNG
- EINBINDUNG DER MITARBEITER:INNEN

- REGELN AUFSTELLEN
 - ERREICHBARKEIT
 - PRÄSENZ
 - FLEXIBLE BÜROFLÄCHE

- Kommunikation:**
- ABSPRACHEN
 - RAUM FÜR INFORMELLEN AUSTAUSCH
 - AKTIVES EINBRINGEN DER FÜHRUNGSKRÄFTE



WAS MUß ANDERS WERDEN?

- TECHN. AUSSTATTUNG FÜR ALLE GLEICH
- ARBEITSSCHUTZRECHT IM DEN FOKUS
- ORGANISATIONSKONZEPT ZUSAMMENARBEIT

Workshop 5
Gesundes Führen auf Distanz:
Worauf kommt es an?

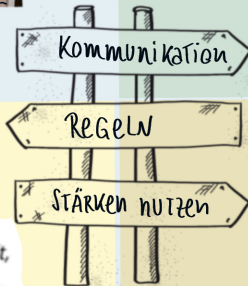
Antje Mein, Institut Gesunde Karriere

WICHTIG UM FACHKRÄFTE ZU GEWINNEN



Workshop 2
Aus der Praxis: Vom analogen in den digitalen Arbeitsalltag

Ulrike Engelmann, Nds. Ministerium für Umwelt, Energie, Bauen und Klimaschutz



Workshop 4
Gefährdungsbeurteilung psychischer Belastung in der mobilen Arbeitswelt

Heike Klamroth, Behörde für Justiz und Verbraucherschutz Hamburg

FRAGEBOGEN SIND FRAGLICH?
KOMMT DARAUF AN, WIE THEMENSAMMLUNG HILFREICH

IM WORKSHOP KÖNNEN REFLEXIONEN MITAUFGEFUNDEN
EINZEL-INTERVIEWS

ERGEBNIS FRAGEBOGEN:
KREUZEN SIE DIE AN, WASS IHR HEUTE BESPRECHEN SOLLTEN

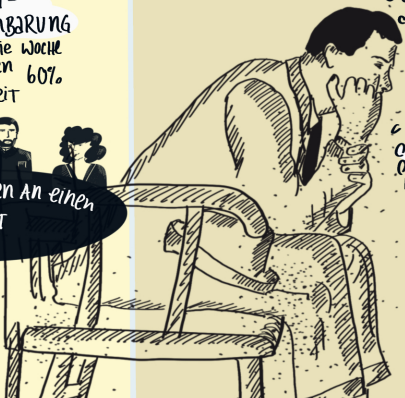
81 VEREINBARUNG
TELEARBEIT UND MOBILE ARBEIT

UMFRAGE: WIE WOLLT IHR ARBEITEN?

Dienstvereinbarung auf die Woche bezogen 60%
• TELEARBEIT

WIE GEHT ES EUCH IM HOME OFFICE?

Alle Interessen an einen Tisch geholt



1. ARBEITSINHALT/ ARBEITSAUFGABE

- VERANTWORTUNG
- VARIABILITÄT
- ÜBER-UNTERFORDERUNG
- EMOTIONALE INANSPRUCHNAHME

ES GIBT BELASTUNGEN, DIE KÖNN MAN GUT BENENNEN, ANDERE NICHT.

ICH SAG MAL LIEBER DAS, WAS VON MIR ERWARTET WIRD

Workshop 6
Ein anderer Umgang mit Stress:
Ressourcentraining durch praktische Übungen

Jan Kolz und Vincent Barth, Nds. Ministerium für Inneres und Sport, CARE-Beratung



JEDER HATTE SCHON EINEN LAPTOP



REFLEXIONS-WORKSHOPS
BEWILLIGUNG NUR FÜR 1 JAHR



Silicon Valley Spotlight:
Innovationskultur und moderne Führung
Prof. Dr. Sabine Remdisch, Leuphana-Universität
Lüneburg, Institut für Performance Management

Wie entwickelt sich
Führung weiter?

**LEADERSHIP
GARAGE**

UMWELTSCHUTZ,
KOSTEN,
ZEIT
ERSPARNIS

DAS IST
GUT!

KREATIVITÄT
FUNKTIONIERT
NICHT SO
GUT!

Hybrid Working
is THE form

FÜHRUNGSKRÄFTE
brauchen mehr
Kompetenzen
(Schulung)

SOFT FACTORS
bestimmen den Erfolg
für HYBRIDES ARBEITEN.

FÜHRUNG
IST ein
EMPATHIE
BERUF
♡♡

**HYBRIDES
ARBEITEN**

Kreativ
Prozesse
online/
offline?

HYBRID

Jede Person
kommt auf
einen eigenen
Bildschirm



FACE TO FACE MOMENTS
"ICH WILL MICH MIT ANDEREN AUSTAUSCHEN"



Digitale
NOMADEN

Wie werden sie Teil
des Teams?

ICH HABE ES
VERLERNT NICHT
AKTIV ZU
BEGRENZEN

BOUNDARY management
↳ Entgrenzung der Arbeit



Jetzt nehmen
wir mal alle
unsere Handys
und machen
eine GETHUNG
STATT SITZUNG
OK?



FÜHRUNG
ANIMIERT
ZU BEWEGUNG